

Halbtags-Seminar Bilanzanalyse

Die Aussagekraft von Jahresabschlüssen ist durch zahlreiche Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte, insbesondere seit Geltung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes, eingeschränkt. Das bilanzpolitische Gestaltungspotential des Bilanzierenden ist hoch. Wer Bilanzen richtig analysieren möchte, muss die genutzten Spielräume erkennen und sie richtig interpretieren können. Dies betrifft nicht nur fremde Bilanzen (z.B. von Kunden oder Lieferanten), sondern gerade auch den eigenen Jahresabschluss, damit die richtige Bilanzpolitik gewählt und auch die Sichtweise der Kreditinstitute auf die eigene Bilanz erkannt werden kann (wichtig für das Rating).

Dieses Seminar zeigt den Teilnehmern kompakt Maßnahmen einer effizienten Jahresabschluss-Analyse auf und informiert über mögliche bilanzpolitische Maßnahmen (mit praktischen Beispielen).

Zielgruppe: Führungskräfte und Mitarbeiter im Finanz-/Rechnungswesen und Controlling, die sich einen grundlegenden Überblick über dieses Fachgebiet verschaffen wollen.

Seminarinhalt

Informationen aus dem Jahresabschluss und dem Lagebericht

- Aufbau des Jahresabschlusses
- Anhang und Lagebericht
- Auswirkungen durch das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz

Bilanzpolitische Maßnahmen

- Begriff und Ziele
- Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen
- Bilanzierungswahlrechte
- Bewertungswahlrechte

Jahresabschluss- / Bilanzanalyse

- Ziel, Inhalt und Grenzen der Bilanzanalyse
- Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
 - Vermögens- und Kapitalstruktur
 - Ertragskraft (Rentabilität)
 - Liquidität

Referent: Elmar W. Bouillon, WP/StB

Termin: Freitag, 24.09.2010, von 09:00 – 13:00 Uhr

Ort: IHK Limburg

Teilnahmenentgelt: 80,00 Euro p. P.

Anmeldeschluss: 15.09.2010

Anmeldeunterlagen und weitere Informationen erhalten Sie unter www.ihk-limburg.de und im Service-Center der IHK Limburg, Tel. 06431/210-0, Fax 06431/210-205, E-Mail: info@limburg.ihk.de



Industrie- und Handelskammer
Limburg